

Stellungnahme

der Teilnehmer_innen der Dienststellenversammlung des BRG Innsbruck, Bachlechnerstraße (701096) vom 20. September 2013

zum Entwurf des neuen Lehrer_innendienstrechts

Die Teilnehmer_innen der Dienststellenversammlung des BRG Innsbruck, Bachlechnerstraße lehnen den vorliegenden Entwurf in den meisten Punkten ab. Die angeblich beabsichtigte Qualitätssteigerung im österreichischen Bildungswesen wird mit dem vorgelegten neuen Dienstrechtf in keiner Weise erreicht. Wir vermissen auch in diesem den Bildungsbereich betreffenden Gesetzesentwurf eine „Vision“, in welche Richtung sich dieser für unsere Gesellschaft wichtige Bereich entwickeln soll.

Wir lehnen diesen Entwurf unter anderem aus folgenden Gründen ab:

- Unsere Arbeitsbelastung ist mit einer Lehrverpflichtung von 20 Werteinheiten so groß, dass es für uns unzumutbar ist, sie zu erhöhen, noch dazu auf bis zu 24 Stunden Unterricht. Das Argument der für unseren Bereich zuständigen Ministerin, dass wir dadurch mehr Zeit für Schüler_innen hätten, ist falsch, das Gegenteil ist der Fall.
- Wir begrüßen eine Abflachung der Gehaltskurve mit höheren Einstiegsgehältern, allerdings darf die Lebensverdienstsumme dadurch (bei vergleichbarer Arbeitszeit) nicht sinken, was nach dem derzeitigen Entwurf der Fall ist.
- Die Lehrverpflichtung für Neueinsteiger_innen in der Induktionsphase ist zu hoch, eine Regelung ähnlich der dem Unterrichtspraktikumsgesetz wäre sinnvoll.
- Ein berufsbegleitendes Studium für den Masterabschluss ohne Reduzierung der Lehrverpflichtung ist angesichts der Arbeitsbelastung unrealistisch.
- Dass Lehrer_innen Fächer unterrichten sollen, die sie nicht studiert haben, führt zu einem großen Qualitätsverlust.
- Eine Abgeltung für Kustodiate und Einrechnung für Bibliothekar_innen sollten schon im Gesetz und nicht eventuell in einer zukünftigen Verordnung entsprechend den Regelungen in Gehalts- und Bundeslehrverpflichtungsgesetz verankert sein.

Innsbruck, am 20. 9. 2013

Mag.a. Petra Schwarz, Vorsitzende des Dienststellenausschusses und Leiterin der Dienststellenversammlung

Petra Schwarz
.....

Fortsetzung:

Die Teilnehmer_innen der Dienststellenversammlung des BRG Innsbruck, Bachlechnerstraße,
20. 9. 13

Loy Welz
Doris Etter
Dag W. Den
P. P.
Andreas Meier
K. Pöhl
Dirk Holz
Angela Schwannecker
Kooy
Anette Neubauer
Sigrun Rehmelt
Peter Breuer
Angelika Hemmel
Mathias Christian -
Zogg
G. Lechner
Birgit Malicla

H. Winkler
P. Pöhl
A. K. W.
Fenzl
Stefan Welz
B. Siebenrock - Liskay
Wolfgang
J. P.
Gabi Benadite
Smarakos

Fortsetzung 2:

Die Teilnehmer_innen der Dienststellenversammlung des BRG Innsbruck, Bachlechnerstraße,

20. 9. 13

Rumtschke-Hepfer Jutta

Bonhagl Helmut

Iva-Natalia Bodner

Schäumer Leiner

Silvia Lgrf - Pezelka

Martin Andre

Alexa Strobl

C. Baum

Alexis Feldner

ASL-d Lichtenegger

Geli Reutter

Gerold Kräfer

Fabi Lampert

Elisabeth Lechner

Karin Kampf

Yvonne Blazek

Kai Mai

Adele Radosti-Veith

Peter Litsch

Stephan Kneiss

Bianca Gritter

Anni Lasse

R. Helm

Dore M

Brigit Wöldl

Christina Schweng